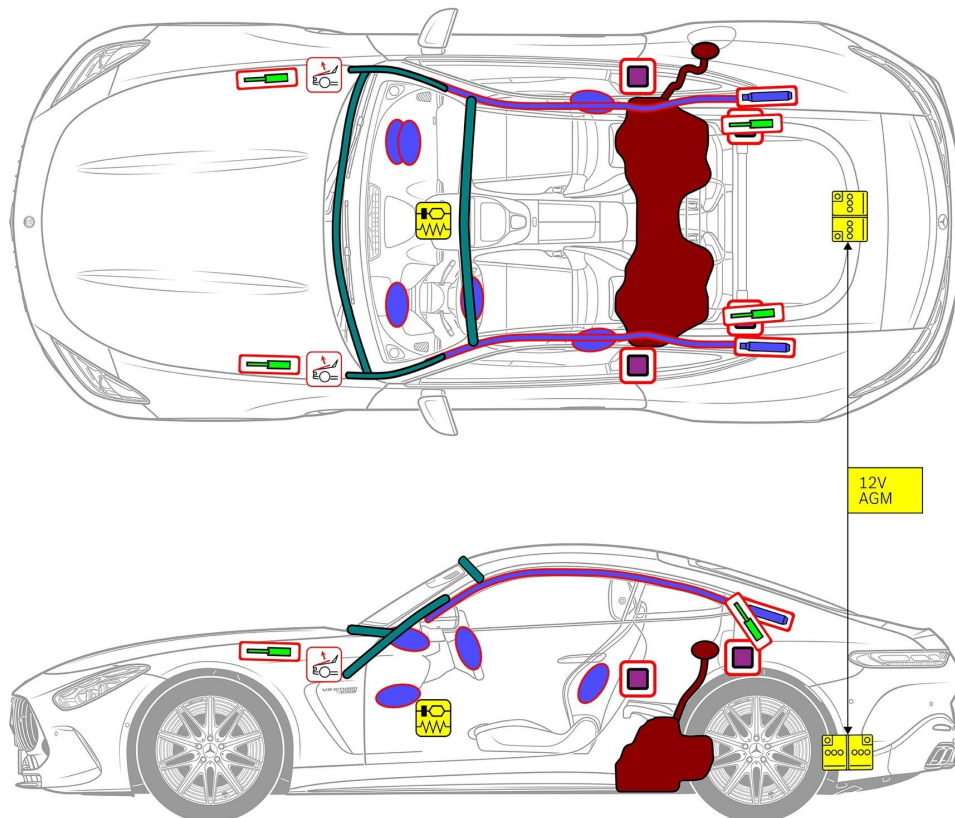




- |  |                                      |  |                        |  |                     |  |                        |  |                                 |
|--|--------------------------------------|--|------------------------|--|---------------------|--|------------------------|--|---------------------------------|
|  | Airbag                               |  | Gasgenerator           |  | Gurtstraffer        |  | SRS Steuergerät        |  | Aktives Fußgänger-Schutz-System |
|  | Gasdruckdämpfer / vorgespannte Feder |  | Karosserie-Verstärkung |  | Niedervolt-Batterie |  | Benzin Treibstoff-tank |  |                                 |

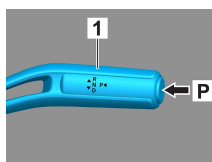
Hinweis: Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte unserem [Rettungsleitfaden](#).

## 1. Identifizierung / Erkennung

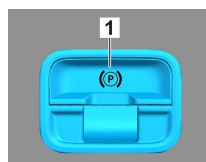


## 2. Immobilisieren / Stabilisieren / Anheben

### Parkbremse

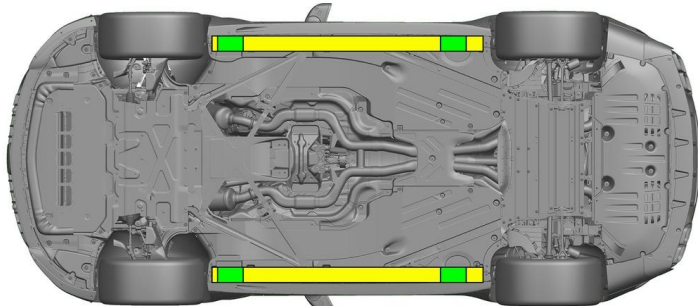


### Feststellbremse



Schalter P am Wählhebel (1) drücken. Die Parkbremse wird automatisch aktiviert.

Elektrische Feststellbremse (1)



Geeignete Anhebepunkte



Geeignete Stabilisierungspunkte an der Seite

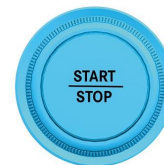
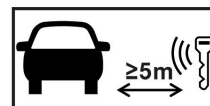


Eine zusätzliche Verformung der Schweller und des Unterbodens während der Rettung (z.B. durch Abstützung mit Hydraulikausrüstung) muss vermieden werden.

## 3. Direkte Gefahren ausschalten / Sicherheitsbestimmungen

### Zündung ausschalten:

1. START-STOP-Taste drücken ohne die Betriebsbremse zu betätigen.
2. Elektronischen Fahrzeugschlüssel im Abstand von mindestens 5 m verwahren.



Das Fehlen von Motorgeräuschen bedeutet nicht, dass das Fahrzeug ausgeschaltet ist.



Ein Neustart ist bis zur Ausserbetriebsetzung des Fahrzeugs möglich.



### 12-V-Batterie abklemmen

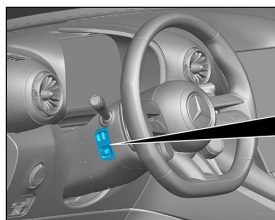
1. Abdeckung der 12-Volt-Batterie im Kofferraum entfernen.
2. Minuskabel der 12-Volt-Batterie an der Schraubverbindung lösen und gegen ungewollten Kontakt sichern.



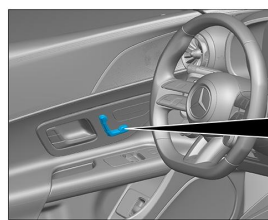
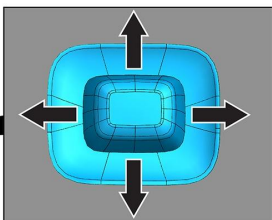
Die passiven Sicherheitssysteme (Airbags und Gurtstraffer) werden deaktiviert.

#### 4. Zugang zu den Insassen

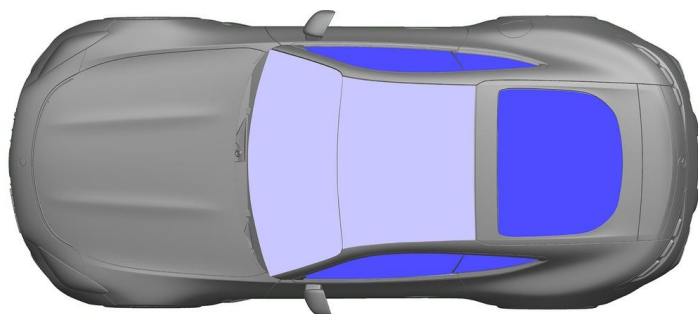
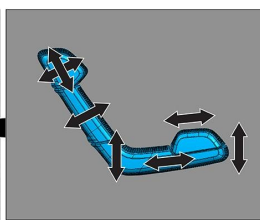
Bei der Befreiung der Insassen sind die Bereiche der Karosserie, die aus hochfesten Stählen bestehen, und die Komponenten der Rückhaltesysteme (insbesondere pyrotechnische Elemente) gemäß den Angaben auf Seite 1 zu berücksichtigen.



Lenkradeinstellung



Sitzeinstellung (elektrisch)



VSG:  
Verbundsicherheitsglas

ESG: Einscheibensicherheitsglas

#### 5. Gespeicherte Energie / Flüssigkeiten / Gase / Feststoffe

|  |  |            |
|--|--|------------|
|  |  | 12 V       |
|  |  | 70 L       |
|  |  | 640 ± 10 g |

#### 6. Im Brandfall



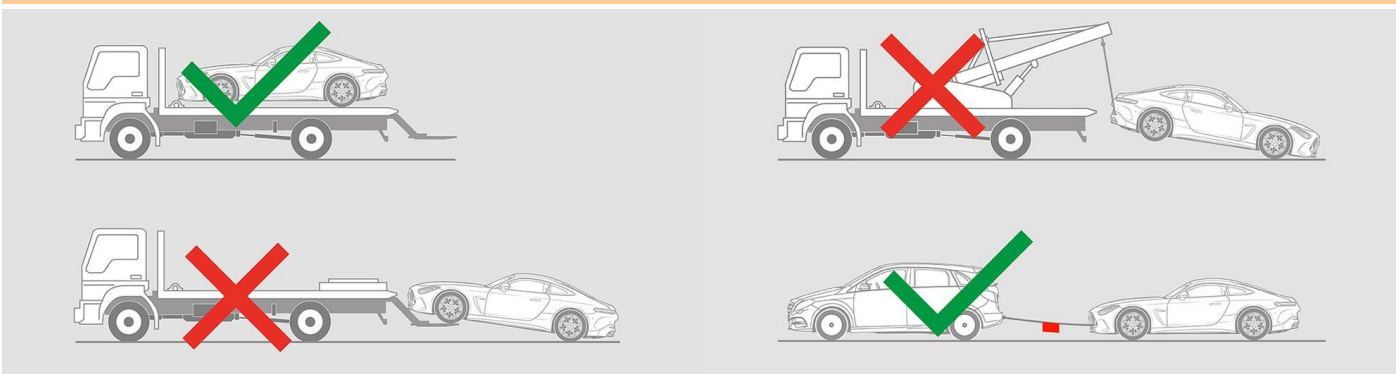
Zum Löschen eines Fahrzeugbrandes große Mengen Wasser (H<sub>2</sub>O) verwenden.

#### 7. Im Wasser

Es besteht keine Gefahr, dass Spannung an der Karosserie anliegt. Nach der Bergung des Fahrzeugs:

1. Das Wasser aus dem Innenraum abfließen lassen.
2. Deaktivierung des 12-V/48-V-Bordnetzes einleiten (siehe Kapitel 3).

#### 8. Abschleppen / Transport / Lagerung



## 9. Wichtige zusätzliche Informationen

Weitere Informationen finden Sie im [Leitfaden für Abschleppdienste Pkw.](#)

## 10. Erläuterung der verwendeten Piktogramme

|  |                                               |  |            |  |                           |  |                           |
|--|-----------------------------------------------|--|------------|--|---------------------------|--|---------------------------|
|  | Fahrzeug mit flüssigen Kraftstoffen der Kl. 2 |  | Gefahr     |  | Entzündbar                |  | Gesundheitsschädlich      |
|  | Korrosiv                                      |  | Explosiv   |  | Mit Wasser löschen        |  | Mit Trockenschaum löschen |
|  | Mit Nassschaum löschen                        |  | Kofferraum |  | Smart-Schlüssel entfernen |  | Klimaanlage               |
|  | Gefahr, niedrige Temperatur                   |  |            |  |                           |  |                           |